
Subject: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [manne13](#) on Fri, 08 Jan 2010 11:29:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

hatte heute vormittag ein beratungsgespräch bei Dr. Ticlea in Köln.

Er meinte dirket, dass ich noch 4-5 Jahre warten soll, da mein Haarausfall mit 25 erst am Anfang steht.

Ich sprach ihn dann auf Medikamente an, die den Haarausfall ja eventuell stoppen könnten und dadurch die HT wieder Sinn machen würde.

Er meinte darauf, dass die Medikamente alle schlecht sind und nur die männlichen Hormone zerstören würden.

Wollte dann noch von ihm wissen wieviele crafts ich denn rein theoretisch benötigen würde. Er meinte lediglich, dass es darauf ankommt wieviele crafts ich überhaupt zur verfügung hätte.

Naja möchte jetzt an dieser stelle kein Urteil über ihn fällen.
Mich würde nur interessieren was ihr davon haltet.

Werde auch gleich mal ein paar bilder einstellen, dann könnt ihr die Lage besser beurteilen.

Viele Grüße

Tony

File Attachments

1) [08012010148.jpg](#), downloaded 262 times



2) [08012010149.jpg](#), downloaded 225 times



Subject: Re: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [geheimecke](#) on Fri, 08 Jan 2010 12:05:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi.

Von dem was ich auf den Bilder sehen kann, hat er in Bezug auf Warten recht. Wenn Du 25 bist wird das so wie es aussieht mit Sicherheit NW5. Im Bezug auf Meds. ist das immer eine Abwägung von Wirkung zu Nebenwirkung. Wenn dir deine Haare wichtig sind, so glaube ich hast Du keine andere Wahl (Fin + Minox).

Subject: Re: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [Treblig](#) on Fri, 08 Jan 2010 13:49:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wer ist eigentlich DR. Ticlea? Das soll jetzt nicht abwertend gegenüber dem Arzt sein, aber ich hab wirklich noch nie den Namen gehört. Geb ich dann gleich mal bei Google ein. Für welches Institut arbeitet der?

Also Herzlich Willkommen manne13!

In einem hat der Doc. Recht, mit dem Warten. Die Fotos sind jetzt nicht die schärfsten, aber was man sieht sieht doch schon etwas fort geschritten aus. Also hat er in einer Sache nicht ganz Recht, dass du gerade erst am Anfang stehst!? Würde ich jetzt sagen. An der Stelle, wie sieht es denn Haarausfallmäßig in deiner Familie aus? Hast du derzeit Haarausfall? Du hast recht dünne Haare, aber sehr helle, was wieder ein Vorteil ist. Vielleicht kannst du eine gute Illusion erzeugen. Was ganz wichtig ist, schauen ob deine Reserven überhaupt für den ganzen Kopf lang genug wären. Deswegen ist zwecks der Sache ein Gang zum Profiberater fast unumgänglich! Vor allem wenn man jung ist! Die Planung ist bei einer HT das A und O. Die beiden Namen tauchen hier immer wieder auf. Andreas Krämer und Moses (Halil Senguel). Such

die auf und laß dich durch messen. Die können sich auch live deine Haarbeschaffenheit anschauen.

Du hast jetzt leider nur zwei Möglichkeiten,entweder nimmst du Medis und versuchst dein Resthaar zu Retten oder läßt es sein und wartest wirklich bis der Haarausfall fast das Endstadium erreicht hat. Die Variante ist sicher hier umstritten. Weil dir fast jeder zum Medikamententest Raten wird. Wenn du in den nächsten zwei Jahren eine HT machen willst und dich nicht abhalten läßt,sind Medikamente auf jedenfall anzuraten. Und das mindestens 1 Jahr VOR der HT! Zu den Medikamenten kannst du dich im Allgemeinen Forum einlesen. (Finasterid/Minoxidil/KET-Shampoo)

Ließ hier viel und in internationalen Foren! Da hast du erstmal "Brot" und brauchst nichts zu Überstürzen! Den richtigen Arzt zu finden ist wichtig!

EDIT: Nach nochmaligen anschauen der Fotos,würde ich dir schon zu der Variante mit den Medikamententest raten. Wenn du hinten die Haare hältst,könnte man mit einer HT das vordere Drittel bearbeiten. Aber nur dann,sonst bist du nur am hinter her transplantieren. Was nicht nur auf die Nerven,sondern auch aufs Geld geht!

Subject: Re: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [duda](#) on Fri, 08 Jan 2010 14:04:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so wie das aussieht wirst du wohl bald NW5 sein. Die erste Hälfte ist doch schon weg, und der Rest sieht miniaturisiert aus. Kann mich aber bei den Bildern auch täuschen.
Bei dir würde ich die Variante MaxFUT1-MaxFUT2-evtI FUE wählen.

Rein theoretisch könntest du MaxFUT1 schon angreifen. Solltest aber den richtigen Arzt wählen (Hattingen, H&W, Heitmann, usw...)

Aber zuallerst: Lass dich von Andreas Krämer oder Moses durchchecken.

Subject: Re: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [manne13](#) on Fri, 08 Jan 2010 14:10:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Treblig:
Erstmal vielen Dank für deine sehr hilfreiche Antwort.

Mein vater hat auch haarausfall. Er ist 57 jahre alt aber sein haarausfall ging nur sehr langsam und er hat auch heute noch keine komplette glatze.

Derzeit würde ich sagen, dass mein haarausfall sehr gering ist. Hab meine Haare über einen Zeitraum von ca. 6 Jahren verloren also ich denke eher dass mein haarausfall generell langsam verläuft.

Will auf jeden Fall einen Termin mit Hattingen machen. Können die mich nicht auch gut beraten oder machen die keine Analyse über die Anzahl der Reserven!?

Müsste ich dann zu dem Andreas Krämer nach Schaffhausen fahren und was würde eine Beratung von ihm kosten?

Denke, dass ich auf jeden Fall Medis nehmen muss. Alleine schon um nach einer event. OP den Ausfall zu stoppen. Naja aber gerade von den Medis hat Dr. Ticlea stark abgeraten.

Freue mich über weitere Meinungen und Anregungen

Viele Grüße

Tony

Subject: Re: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [amandil](#) on Fri, 08 Jan 2010 14:27:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich sehe hier auch ganz stark den Weg zum NW5 mindestens. Natürlich ist es immer leicht zu sagen, versuchen den Status zu halten und abzuwarten. Aber man will ja schliesslich die vollen Haare nicht erst als Opa (mal überspitzt)

Wenn du eh schon Hattingen ausgeguckt hast, kann dich Dr. Muresanu sicher auch sehr gut beraten. Trotzdem würde ich dir Moses oder Krämer empfehlen, es sei denn du machst dich über einen langen Zeitraum hier auch schlau und erkennst die Menge an Möglichkeiten die es heute gibt.

Es gibt heutzutage eigentlich die 3 Möglichkeiten:

- 1.) Medikamente und Präparate (FIN, Minox, KET-Shampoo, diverse Naarungsergänzungsmittel etc) zum Halten und Verbessern der Haarstruktur
- 2.) Optische Tricks (Microhaare, Concealer, Shampoos)
- 3.) Haartransplantation

Wenn du eine HT willst, was ich gut verstehen kann, und kein FIN nehmen willst, was ich auch gut verstehen kann, ist die Planung für die Zukunft das Wichtigste. Eine erste HT im vorderen Bereich wird sicherlich gut angehen, aber spätestens in 10 Jahren muss nachgebessert werden, wenn andere Stellen auch kahl werden.

Bei den Fortschritten, die in den letzten 10 Jahren entstanden sind, denke ich mal dass in weiteren 10 Jahren ganz neue Möglichkeiten zur Verfügung stehen werden. Entweder Neuwuchs durch neue Techniken oder Klonen von Haaren sind 2 Dinge, die nicht mehr weit entfernt sind.

Es kann also auch durchaus ein Weg sein, mit FUE anzufangen und abzuwarten, was sich so tut. Spart evtl die Narbe einer FUT.

Es stehen also schwierige Entscheidungen bei dir an, die gut abgewogen werden müssen. Und hier kann dir nur eine professionelle Beratung und Planung helfen.

Aber eins finde ich, abweichend von anderen Meinungen, schon: Du musst dich nicht unbedingt nur zufrieden geben mit dem was du hast. Es stehen eine Menge Möglichkeiten zur Verfügung, die über das Halten deines Statusses hinausgehen.

Subject: Re: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [Treblig](#) on Fri, 08 Jan 2010 14:27:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sieht es bei deinem Opa Mütterlicherseits aus?

Also ob das langsam ist-innerhalb von 6 Jahren- kann man sich streiten! Rechne mal 6 Jahre weiter,WENN es so weiter gehen würde. Das ist eben der Punkt!

Hattingen ist immer eine Reise wert...Dort bekommst du auch eine Einschätzung deiner Reserven.Es wäre auch ein Anlaufpunkt für deine erste HT. Ich denke nur Kliniken haben nicht die Zeit,Stundenlang ins Detail zu gehen. Die Rundumberatung bekommst du bei Andreas und Moses!

Nimm so viele Meinungen wie möglich mit!

Medis sind aber sehr wichtig! Einen Test würde ich immer vor schlagen. Absetzen kann man immer... Aus welchen Gründen das der Arzt gesagt hat,lassen wir mal im Raum stehen. Sicher greift FIN ins Hormonsystem ein,aber es nehmen viele schon Jahre mit Erfolg. Minox und Ket greifen z.b. nicht ins Hormonsystem ein!

Subject: Re: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [wildwisel](#) on Fri, 08 Jan 2010 14:32:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Beratung kannst du in Schaffhausen sowohl bei HattingenHair als auch bei Andreas Krämer machen. Kannst dir auch beide gleichzeitig an einen Tisch setzen wenn du willst. Also Herr Dr. Muresanu von HattingenHair wird dich genau unter die Lupe nehmen bei einem Beratungsgespräch und dir sagen was für dich am besten ist und welche Erwartungshaltung du haben darfst.

Subject: Re: Beratungsgespräch T-Klinik in Köln
Posted by [manne13](#) on Fri, 08 Jan 2010 14:38:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für deine interessanten Anregungen. Vor allem der Punkt, dass es in Zukunft auch noch andere Möglichkeiten geben wird, darf nicht unterschätzt werden.

Denke, dass ich mir bei Krämer und in Hattingen einen Termin besorgen werde, um verschiedene Meinungen zu hören.

Subject: Dr. Triclea....
Posted by [Katzenhase](#) on Fri, 08 Jan 2010 22:18:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du warst bei Dr. Triclea in Köln?

Ich komme aus Köln und kenne den Arzt. Zu dem Arzt äußere ich mich nicht.
Möchte mir ja nicht die Zunge verbrennen

Aber ein Tipp von mir, überleg dir ganz genau, von wem du dich operieren lässt, denn es ist dein Schädel

Hattingen kann ich dir wärmstens empfehlen!
